

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

## 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikatoren:

Stoffname:	Difenacoum 0,25 % (2,5 g/kg)
CAS Nr.:	56073-07-5
IUPAC Name:	3-(3-biphenyl-4-yl-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphtyl)-4-hydroxycoumarin
EG Nr.:	259-978-4
Index-Nr.:	607-157-00-X
REACH Nr.:	Übergangsfrist noch nicht abgelaufen
BVL-Registrierungsnr.:	4187-00 (Vorratsschutz)

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Herstellung von Rodentizid-Köderpräparaten

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt.

Hersteller:	Dr. Tezza S.r.l., Via Tre Ponti 22, Zevio, Italien
Tel.:	00390456069004
E-Mail-Adresse der sachkundigen Person:	<a href="mailto:pier@drtezza.it">pier@drtezza.it</a>
Vertrieb und Zulassungsinhaber:	Agrinova Fachvertrieb und Agrarhandel GmbH Kleine Wust 1, D - 67280 Quirnheim
Tel./Fax:	0 63 59 / 9606136 / 0 63 59 / 9605529
E-Mail:	<a href="mailto:agrinova@agrinova.de">agrinova@agrinova.de</a>

### 1.4 Notruf bei Vergiftungsfällen:

Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität,  
Langenbeckstr.1, 55131 Mainz,  
Tel.: 0 61 31 / 19 24 0, Fax: 0 61 31 / 17 66 05  
oder jede andere Vergiftungszentrale

## 2 Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität, Oral (Kategorie 2), H300  
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition (Kategorie 1), H372  
Akute aquatische Toxizität (Kategorie 1), H400  
Chronische aquatische Toxizität (Kategorie 1), H410

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

#### Einstufung gemäß EU-Richtlinien 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Xn	Gesundheitsschädlich	R 22
N	Umweltgefährlich	R 51/53

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

**2.2 Etiketteninhalte**

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Piktogramm



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H300  
H372  
H410

Lebensgefahr bei Verschlucken  
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.  
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P264  
P273  
P301 + P310

Nach Handhabung Hände gründlich waschen.  
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
Bei Verschlucken: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.  
Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
Inhalt/ Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.

P314  
P501

Ergänzende Gefahrenhinweise

keine

**2.3 Weitere Gefahren - kein(e, er)**

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

Difenacoum  
Synonyme:

3-[3-(1,1'-biphenyl)-4-yl]-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthylenyl] 4-hydroxy-2H-1-benzopyran-2-on  
bzw. 3-(3-Biphenyl-4-yl-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)-4-hydroxycumarin (GefStoffV)

Formel:  
Molekulargewicht:  
CAS-Nr.:  
EG-Nr.:  
INDEX-Nr.:

C<sub>31</sub>H<sub>24</sub>O<sub>3</sub>  
444,52 g/mol  
56073-07-5  
259-978-4  
607-157-00-X

**Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Inhaltsstoff	Einstufung	Konzentration
<b>Difenacoum</b>		
	Acute Tox. 2; STOT RE 1; Aquatic Acute 1; Aquatic Chronic 1; H300, H372, H410	0,25%

**Gefährliche Inhaltsstoffe gemäß Richtlinie 1999/45/EC**

Inhaltsstoff	Einstufung	Konzentration
<b>Difenacoum</b>		
	T+, N, R28 - R48/25 - R50/53	0,25%

Für den vollständigen Text der H- und P-Phrasen, die in dieser Sektion aufgeführt sind, siehe Sektion 16!

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

<b>4</b>	<b>Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>		
<b>4.1</b>	<b>Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen</b>		
	<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorlegen	
	<b>Nach Einatmen:</b>	Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Arzt konsultieren.	
	<b>Nach Hautkontakt:</b>	Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Patient umgehend in ein Krankenhaus bringen. Arzt konsultieren.	
	<b>Nach Augenkontakt:</b>	Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.	
	<b>Nach Verschlucken:</b>	Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen. Arzt konsultieren.	
<b>4.2</b>	<b>Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</b>		
	Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben.		
<b>4.3</b>	<b>Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</b>		
	Sofortige ärztliche Versorgung erforderlich. Difenacoum ist ein Coumarin-Derivat welches als Vitamin K- Antagonist die Blutgerinnung hemmt. Regelmäßig die Prothrombin Aktivität überprüfen. Antidote ist Vitamin K intramuskulär.		
<b>5</b>	<b>Maßnahmen zur Brandbekämpfung</b>		
<b>5.1</b>	<b>Löschmittel</b>		
	<b>Geeignete Löschmittel</b>	Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden	
<b>5.2</b>	<b>Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</b>		
	Kohlenstoffoxide, toxische Gase		
<b>5.3</b>	<b>Hinweise für die Brandbekämpfung</b>		
	Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.		
<b>5.4</b>	<b>Weitere Informationen</b>		
	Keine Daten verfügbar		
<b>6</b>	<b>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</b>		
<b>6.1</b>	<b>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</b>		
	Atemschutz tragen. Staubbildung vermeiden. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Das Einatmen von Staub vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.		
<b>6.2</b>	<b>Umweltschutzmaßnahmen</b>		
	Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden. Im Falle des Eintrags in Gewässer sofort die zuständige Behörde verständigen.		
<b>6.3</b>	<b>Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung</b>		
	Staubfrei aufnehmen und staubfrei ablagern. Zusammenkehren und aufschaukeln. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.		
<b>6.4</b>	<b>Verweis auf andere Abschnitte</b>		
	Entsorgung: siehe Abschnitt 13		
<b>7</b>	<b>Handhabung und Lagerung</b>		
<b>7.1</b>	<b>Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung</b>		
	Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staub- und Aerosolbildung vermeiden. Bei Staubbildung für geeignete Entlüftung sorgen. Informationen über Schutzmaßnahmen befinden sich in Abschnitt 2.2.		
<b>7.2</b>	<b>Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten</b>		
	An einem kühlen Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort und getrennt von Nahrungsmitteln aufbewahren.		

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

**7.3 Spezifische Endanwendungen**  
 Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**8.1.1. Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten**  
 CAR Difenacoum: AOEL-S (acceptable professional exposition level)  
 0,000011 mg/kg/Tag

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

Gesichtsschutz und Schutzbrille. Zum Augenschutz nur Equipment verwenden, das nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde.

**Hautschutz**

Mit Handschuhen arbeiten. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Eine geeignete Ausziehmethode praktizieren (ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhe nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände. Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN 374 genügen.

**Vollkontakt**

Material: Nitrilkautschuk  
 Minimale Schichtdicke: 0,11 mm  
 Durchdringungszeit: 480 min  
 Material getestet: Dermatril®

**Spritzkontakt**

Material: Nitrilkautschuk  
 Minimale Schichtdicke: 0,11 mm  
 Durchdringungszeit: 480 min  
 Material getestet: Dermatril®

Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei abweichenden Bedingungen von der EN 374 ist der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen zu kontaktieren. Diese Empfehlung gilt als Ratschlag und muss von einem Arbeitshygieniker und einem Sicherheitsfachmann bewertet werden, welcher die spezifische Situation der vorgesehenen Verwendung von unseren Kunden kennt. Sie sollte nicht als Zustimmung für jeden spezifischen Verwendungszweck verstanden werden.

**Körperschutz**

Vollständiger Chemieschutzanzug. Die Art der Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden.

**Atemschutz**

Wenn nach der Gefährdungsbeurteilungen ein luftreinigender Atemschutz erforderlich ist, muss eine Vollmaske mit Partikelfilter Typ N100 (US) oder Typ P3 (EN 143) zusätzlich zu den technischen Maßnahmen verwendet werden. Ist das Atemschutzgerät die einzige Schutzmaßnahme, ist umluftunabhängiger Atemschutz mit Vollmaske zu verwenden. Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.

**Überwachung der Umweltexposition**

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

## 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>9.1</b>	a) Aussehen	Form: flüssig, Farbe: kräftig rot-orange
	b) Geruch	geruchlos
	c) Geruchsschwelle	keine
	d) pH-Wert:	7- 9
	e) Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	215 - 217 °C
	f) Siedepunkt / Siedebereich:	190 °C
	g) Flammpunkt:	> 120 °C
	h) Verdampfungsgeschw.:	keine Daten verfügbar
	i) Entzündbarkeit (fest, gasf.):	keine Daten verfügbar
	j) Obere/untere Zünd- oder Explosionsgrenzen:	keine Daten verfügbar
	k) Dampfdruck:	keine Daten verfügbar
	l) Dampfdichte:	keine Daten verfügbar
	m) relative Dichte	1010 - 1100 g/l
	n) Wasserlöslichkeit:	löslich
	o) Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	keine Daten verfügbar
	p) Selbstzündungstemp.:	keine Daten verfügbar
	q) Zersetzungstemperatur:	keine Daten verfügbar
	r) Viskosität:	keine Daten verfügbar
	s) Explosive Eigenschaften:	keine Daten verfügbar
	t) Oxidierende Eigenschaften:	keine Daten verfügbar

## 9.2 Sonstige Angaben zu Sicherheit

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln Alkohol - gering löslich

## 10 Stabilität und Reaktivität

<b>10.1</b>	<b>Reaktivität:</b> keine Daten verfügbar
<b>10.2</b>	<b>Chemische Stabilität</b> Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
<b>10.3</b>	<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:</b> keine Daten verfügbar
<b>10.4</b>	<b>Zu vermeidene Bedingungen:</b> Einwirkung von hohen Temperaturen
<b>10.5</b>	<b>Unverträgliche Materialien:</b> Starke Oxidationsmittel
<b>10.6</b>	<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b> Thermische Zersetzung kann giftige Ausdünstungen produzieren (Kohlenstoffoxide)

## 11 Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b>Akute Toxizität:</b> (Einstufungsrelevante LD50 / LC50-Werte)	LD <sub>50</sub> oral, Ratte: 5 – 50 mg/kg (reiner Wirkstoff) 72 mg/kg (2,5 %iges Konzentrat, WHO)
	LD <sub>50</sub> Ratte dermal: 51,54 mg/kg (weiblich)

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

**Akute Toxizität**

Haut - Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

**Augenschädigung/-reizung**

Keine Irritation

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Keine Daten verfügbar

**Keimzellen-Mutagenität**

Keine genotoxischen Effekte

**Karzinogenität**

IARC: Kein Bestandteil dieses Produktes der in einer Konzentration von gleich oder mehr als 0,1% vorhanden ist, wird durch das IARC als voraussichtliches, mögliches oder erwiesenes krebserzeugendes Produkt für den Menschen identifiziert.

**Reproduktionstoxizität**

Hinweise auf mögliche Effekte der Ovarien-Funktion.

NOAEL/LOAEL Kaninchen: LOAEL 0,001 mg/kg bw/day

NOEL/NOAL 0,01 mg/kg bw/day teratogen/embryo Toxizität

Ratte: NOEL/NOAL 0,03 mg/kg bw/day maternale Toxizität

NOEL/NOAL 0,09 mg/kg bw/day teratogen/embryo Toxizität

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition**

Keine Daten verfügbar

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition**

Verschlucken - Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition

**Aspirationsgefahr**

Keine Daten verfügbar

**Zusätzliche Informationen**

Keine Hinweise auf neurotoxisches Potential

**12 Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität:****Difenacoum 0,25%**

Fische mit 10 mg/l (96 Std) keine tox. Symptome oder Tod (BIOLAB 95/11601)

Algen mit 10 mg/l keine Wachstumsunterschiede (BIOLAB 95/11600)

Daphnien und

andere wirbellose Wassertiere CI50 &gt; 10 mg/l (BIOLAB 95/11599)

**Techn. Difenacoum**

Fische/ Regenbogenforelle LC50/96 Std. 0,331

Daphnia magna LC50/48 Std. 0,91

Grünalgen(Selenastrum Capricornutum) ErC50/72 Std. 0,51

NoErC/72 Std. 0,13

Pseudomonas putida EC50/72 Std. &gt;999,7 mg/l

Akute Tox. Regenwurm (Eisenia foetida) &gt;994 mg/kg

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Hydrolisierung ist 1 &gt; (DT50 bei pH4-7-9-und 25°C)/Jahr

Photolytic Degradierung = 38 Minuten /DT50 im Sommer

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

BCF Fisch 35 645 (TGD Methode, Eq. 75 / Kow Wert 7,6)

BCF Fisch 9 010 (EPA EPIWIN BCF) log Kow Wert 7,6

BCF Regenwurm 477 729 (TGD Methode, Eq. 82d) Log Kow Wert 7,6

**12.4 Mobilität am Boden**Halbwertszeit = 300 Tage basierend auf Kaaoc 67 (pH7) Koc 1,8 x 10<sup>6</sup>

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Difenacoum hat ein hohes Potential zur Bioakkumulation basierend auf den kalkulierten log Kow und BCF. Basierend auf den ökotox und toxikologischen Daten erfüllt Difenacoum das T Kriterium. Es ist anzunehmen, dass das B Kriterium auch durch weitere Studien nicht verbessert werden kann, da es technisch nicht möglich ist einen aussagefähigen Fisch-Biokonzentrationstest durchzuführen. Trotzdem ist Difenacoum kein Kandidat als POP (persistent organic pollutant) da es kein Potential für eine weitreichende atmosphärische Verbreitung hat.

**13 Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung****Produkt**

Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen. Diese Produkte sind in einem brennbaren Lösungsmittel zu lösen oder mit diesem zu mischen und in einer Verbrennungsanlage für Chemikalien (mit Nachbrenner und Abluftwäscher) zu verbrennen.

**Verunreinigte Verpackungen**

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen

**14 Angaben zum Transport****14.1 UN-Nummer**

N.A. (Das Produkt unterliegt den Bestimmungen für Gefahrgut-Transporte)

Bezeichnung: Coumarin Derivat, Pflanzenschutzmittel, Flüssig, Giftig (Difenacoum 0,25%)

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Bezeichnung: Coumarin Derivat, Pflanzenschutzmittel, Flüssig, Giftig (Wirkstoff 0,25%)

**14.3 Transportgefahrenklassen**

N.A.

**14.4 Verpackungsgruppe**

N.A.

**14.5 Umweltgefahren**

ADR/RID: Hazard 66      IMDG: Marine pollutant      IATA: N.A.

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**15 Rechtsvorschriften**

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Direktive 67/548/CE (Klassifizierung, Verpackung und Kennzeichnung Gefahrgut) sowie:

Regulierungen Nr. 1907/2006/CE (REACH);

Regulierungen Nr. 1272/2008/CE (CLP);

Regulierungen Nr. 790/2009/CE mit ATP der Regulierung Nr. 1272/2008/CE

Direktive 98/8/CE (Biozide) und CAR

Direktive 453/2010/CE

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: WGK 3, stark wassergefährdend – Selbsteinstufung

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

N.A.

Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.l.r./ Activa S.l.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

**16 Sonstige Angaben**

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

Acute Tox.	Akute Toxizität
Aquatic Acute	Akute aquatische Toxizität
Aquatic Chronic	Chronische aquatische Toxizität
H300	Lebensgefahr bei Verschlucken
H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze

N	Umweltgefährlich
T+	Sehr giftig
R28	Sehr giftig beim Verschlucken.
R48/25	Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken
R50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Erstellt von Dr. Tezza S.l.r., Activa S.l.r., Agrinova GmbH

Die vorliegende Informationen sind nach unserem besten Wissen zusammengestellt und entsprechen dem heutigen Stand unserer Erkenntnisse. Sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden. Die Dr. Tezza S.r.l. und Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können.



Handelsname	<b>Tabularaza Köderkonzentrat</b>		
Produktnummer	301011	Überarbeitet am	03.11.14
Hersteller / Lieferant	Dr. Tezza S.I.r./ Activa S.I.r./Italien / Agrinova Fachvertrieb & Agrarhandel GmbH	Ersetzt Fassung vom	29.05.12
		Gültig ab	15.10.14

Eventuell in diesem Dokument verwendete Abkürzungen und Akronyme:

AC Article Categories (= Erzeugniskategorien)  
 ACGIH American Conference of Governmental Industrial Hygienists  
 ADR Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route (= Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)  
 AGW, Spb.-Uf. AGW = Arbeitsplatzgrenzwert, Spb.-Uf. = Spitzenbegrenzung  
 Überschreitungsfaktor (1 bis 8) und Kategorie (I, II) für Kurzzeitwerte (TRGS 900, Deutschland).  
 alkoholbest. alkoholbeständig  
 allg. Allgemein  
 Anm. Anmerkung  
 AOEL Acceptable Operator Exposure Level  
 AOX Adsorbierbare organische Halogenverbindungen  
 Art., Art.-Nr. Artikelnummer  
 ATE Acute Toxicity Estimate (= Schätzwert Akuter Toxizität) gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)  
 BAM Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung  
 BAT Biologische Arbeitsstofftoleranzwerte (Schweiz)  
 BAuA Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin  
 BCF Bioconcentration factor (= Biokonzentrationsfaktor)  
 Bem. Bemerkung  
 BG Berufsgenossenschaft  
 BGV Berufsgenossenschaftliche Vorschrift  
 BGW Biologischer Grenzwert (TRGS 903, Deutschland)  
 BGW / VLB BGW / VLB = Biologisch grenswaarde / Valeur limite biologique (Belgien)  
 BGW, VGÜ BGW = Biologischer Grenzwert, VGÜ = Verordnung des Bundesministers für Arbeit und Soziales über die Gesundheitsüberwachung am Arbeitsplatz (Österreich)  
 BHT Butylhydroxytoluol (= 2,6-Di-*t*-butyl-4-methyl-phenol)  
 BOD Biochemical oxygen demand (= biochemischer Sauerstoffbedarf - BSB)  
 BSEF Bromine Science and Environmental Forum  
 bw body weight (= Körpergewicht)  
 bzw. beziehungsweise  
 ca. zirka / circa  
 CAS Chemical Abstracts Service  
 CEC Coordinating European Council for the Development of Performance Tests for Fuels, Lubricants and Other Fluids  
 CESIO Comité Européen des Agents de Surface et de leurs Intermédiaires Organiques (= Europäischer Verband für oberflächenaktive Substanzen und deren organische Zwischenprodukte)  
 ChemRRV Chemikalien-Risikoreduktions-Verordnung (Schweiz)  
 CIPAC Collaborative International Pesticides Analytical Council  
 CLP Classification, Labelling and Packaging (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)  
 CMR carcinogen, mutagen, reproduktionstoxisch (krebserzeugend, erbgutverändernd, fortpflanzungsgefährdend)  
 COD Chemical oxygen demand (= chemischer Sauerstoffbedarf - CSB)  
 CTF A Cosmetic, Toiletry, and Fragrance Association  
 DIN Deutsches Institut für Normung  
 DMEL Derived Minimum Effect Level (= abgeleiteter Minimaler-Effekt-Grenzwert)  
 DNEL Derived No Effect Level (= abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert)  
 DOC Dissolved organic carbon (= gelöster organischer Kohlenstoff)  
 DT50 Dwell Time = 50% reduction of start concentration (Verweilzeit 50% Konzentration - Als DT50-Wert wird der Zeitraum bezeichnet, in dem die Anfangskonzentration einer Substanz auf die Hälfte abnimmt.)  
 DVS Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e.V.  
 dw dry weight (= Trockengewicht)  
 EAK Europäischer Abfallkatalog  
 ECHA European Chemicals Agency (= Europäische Chemikalienagentur)  
 EG Europäische Gemeinschaft  
 EINECS European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS European List of Notified Chemical Substances  
 EN Europäischen Normen  
 EPA United States Environmental Protection Agency (United States of America)  
 ERC Environmental Release Categories (= Umweltfreisetzungskategorien)  
 ES Expositionsszenario  
 etc., usw. et cetera, und so weiter  
 EU Europäische Union  
 EWG Europäische Wirtschaftsgemeinschaft  
 EWR Europäischer Wirtschaftsraum  
 Fax. Faxnummer  
 gem. gemäß  
 ggf. gegebenenfalls  
 GGVSE Gefahrgutverordnung Straße und Eisenbahn (Deutschland) - Diese Verordnung wurde durch die GGVSEB abgelöst bzw. ging in dieser auf.  
 GGVSEB Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (Deutschland)  
 GGVSee Gefahrgutverordnung See (Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen, Deutschland)  
 GHS Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals (= Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)  
 GTN Glycerintrinitrat  
 GW / VL GW / VL = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling / Valeur limite d'exposition professionnelle (Belgien)  
 GW-kw / VL-cd GW-kw / VL-cd = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - Korttijdswaarde / Valeur limite d'exposition professionnelle - Valeur courte durée (Belgien)  
 GW-M / VL-M GW-M / VL-M = Grenswaarde voor beroepsmatige blootstelling - "Ceiling" / Valeur limite d'exposition professionnelle - "Ceiling" (Belgien)  
 GWP Global warming potential (= Treibhauspotenzial)  
 HET-CAM Hen's Egg Test - Chorionallantoic Membrane  
 HGWP Halocarbon Global Warming Potential  
 IARC International Agency for Research on Cancer (= Internationale Agentur für Krebsforschung)  
 IATA International Air Transport Association (= Internationale Flug-Transport-Vereinigung)  
 IBC Intermediate Bulk Container  
 IBC (Code) International Bulk Chemical (Code)  
 IC Inhibitorische Konzentration  
 IMD-C-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (= Gefährliche Güter im internationalen Seeschiffsverkehr)  
 inkl. inklusive, einschließlich  
 IUCLID International Uniform Chemical Information Database  
 k.D.v. keine Daten vorhanden  
 KFZ, Kfz Kraftfahrzeug  
 Konz. Konzentration  
 LC Letalkonzentration  
 LD letale (tödliche) Dosis einer Chemikalie  
 LD50 Lethal Dose, 50% (= mittlere letale Dosis)  
 LFBG Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (Deutschland).  
 LOEC Lowest Observed Effect Concentration (= Niedrigste Konzentration, bei der eine Wirkung beobachtet wird)  
 LOEL Lowest Observed Effect Level (= Niedrigste Dosis, bei der eine Wirkung beobachtet wird)  
 LQ Limited Quantities (= begrenzte Mengen)  
 LRV Luftreinhalte-Verordnung (Schweiz)  
 MAK Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswerte gesundheitsgefährdender Stoffe (MAK-Werte) (Schweiz)

MAK-Kzw, TRK-Kzw MAK-Kzw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Kurzzeitwert / TRK-Kzw = Technische Richtkonzentration - Kurzzeitwert (Österreich)  
 MAK-Mow MAK-Mow = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Momentanwert (Österreich)  
 MAK-Tmw, TRK-Tmw MAK-Tmw = Maximale Arbeitsplatzkonzentration - Tagesmittelwert / TRK-Tmw = Technische Richtkonzentration - Tagesmittelwert (Österreich)  
 MARPOL Internationale Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe  
 Min., min. Minute(n) oder mindestens oder Minimum  
 n.a. nicht anwendbar  
 n.g. nicht geprüft  
 n.v. nicht verfügbar  
 NIOSH National Institute of Occupational Safety and Health (United States of America)  
 NOAEL No Observed Adverse Effect Level (= Dosis ohne beobachtete schädigende Wirkung)  
 NOEC No Observed Effect Concentration (= Tierexperimentell festgelegte höchste Konzentration, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  
 NOEL No Observed Effect Level (= Tierexperimentell festgelegte höchste Dosis, bei der keine Wirkung (schädigender Effekt) mehr nachweisbar ist)  
 ODP Ozone Depletion Potential (= Ozonabbaupotenzial)  
 OECD Organisation for Economic Co-operation and Development (= Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung)  
 org. organisch  
 PAK polyzyklischer aromatischer Kohlenwasserstoff  
 PBT persistent, bioaccumulative and toxic (= persistent, bioakkumulierbar und toxisch)  
 PC Chemical product category (= Produktkategorie)  
 PE Polyethylen  
 PNEC Predicted No Effect Concentration (= abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)  
 POCP Photochemical ozone creation potential (= Photochemisches Ozonbildungspotenzial)  
 PP Polypropylen  
 PROC Process category (= Verfahrenskategorie)  
 Pt. Punkt  
 PTFE Polytetrafluorethylen  
 PUR Polyurethane  
 PVC Polyvinylchlorid  
 REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)  
 REACH-IT List-No. 9xx-xxx-No. is automatically assign  
 ned, e.g. to pre-registrations without a CAS  
 No. or other numerical identifier. List Numbers do not have any legal significance, rather they are purely technical identifiers for processing a submission via REACH-IT.  
 resp. respektive  
 RID Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses (= Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)  
 SADT Self-Accelerating Decomposition Temperature (= Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur)  
 SU Sector of use (= Verwendungssektor)  
 SVHC Substances of Very High Concern (= besonders besorgniserregende Sunstanzen)  
 Tel. Telefon  
 ThOD Theoretical oxygen demand (= Theoretischer Sauerstoffbedarf - ThSB)  
 TOC Total organic carbon (= Gesamter organischer Kohlenstoff)  
 TRG Technische Regeln Druckgase  
 TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe  
 UN RTDG United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods (die Empfehlungen der Vereinten Nationen für die Beförderung gefährlicher Güter)  
 UV Ultraviolett  
 VbF Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (Österreichische Verordnung)  
 VCI Verband der Chemischen Industrie e.V.  
 VOC Volatile organic compounds (= flüchtige organische Verbindungen)  
 vPvB very persistent and very bioaccumulative (= sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)  
 VvWvS Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe  
 WGK Wassergefährdungskategorie gemäß Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe - VvWvS (Deutsche Verordnung)  
 WGK1 schwach wassergefährdend  
 WGK2 wassergefährdend  
 WGK3 stark wassergefährdend  
 WHO World Health Organization (= Weltgesundheitsorganisation)  
 wwt wet weight (= Feuchtmasse)  
 z. Zt. zur Zeit  
 z.B. zum Beispiel  
 Die hier gemachten Angaben sollen das Produkt im Hinblick auf die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beschreiben,  
 sie dienen nicht dazu bestimmte Eigenschaften zuzusichern und basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse.